

Verbundkatalog Kalliope

Kress, Karl

Wien, 1926-10-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Wien, am 17. 8. 926.

Hochgeschätzter Dichter!
Lieber sehr geehrter Herr Bonsel!

Mit großer Bangigkeit
has ich kürzlich von Ihrem Wieder
„Kommen nach Wien. Einfach“
deshalb, weil ich Ihre Mappe
bis dahin noch immer nicht
abgeschickt hatte. Nun ist mir
vor ein paar Tagen das Ab-
senden gelungen. Am 12ten
mai würde das Kistchen mit
der eingeschlossenen Mappe
an Sie lieber Herr Bonsel
nach Oubank abgeschickt.

Jetzt kann ich Ihnen hien be,
ruhiger unter die Augen treten
Jetzt bringe ich mich auf Ihre Kommen
freue mich auf Ihren Film und
auf Ihre Vorlesung.

Da mein liebes Mütterchen
schwer erkrankt ist so werde
ich mich darauf beschränken
müssen Sie mir im Vertrags
saal zu gehen.

Ich pflege ein Binklein
mit das ich Sie bitte, als
ein Zeichen meiner be-
sonderen Liebe & Dank

Danke von mir in Ihrem
Regale zu bilden.

Oh Sie hochschätzender

Druck